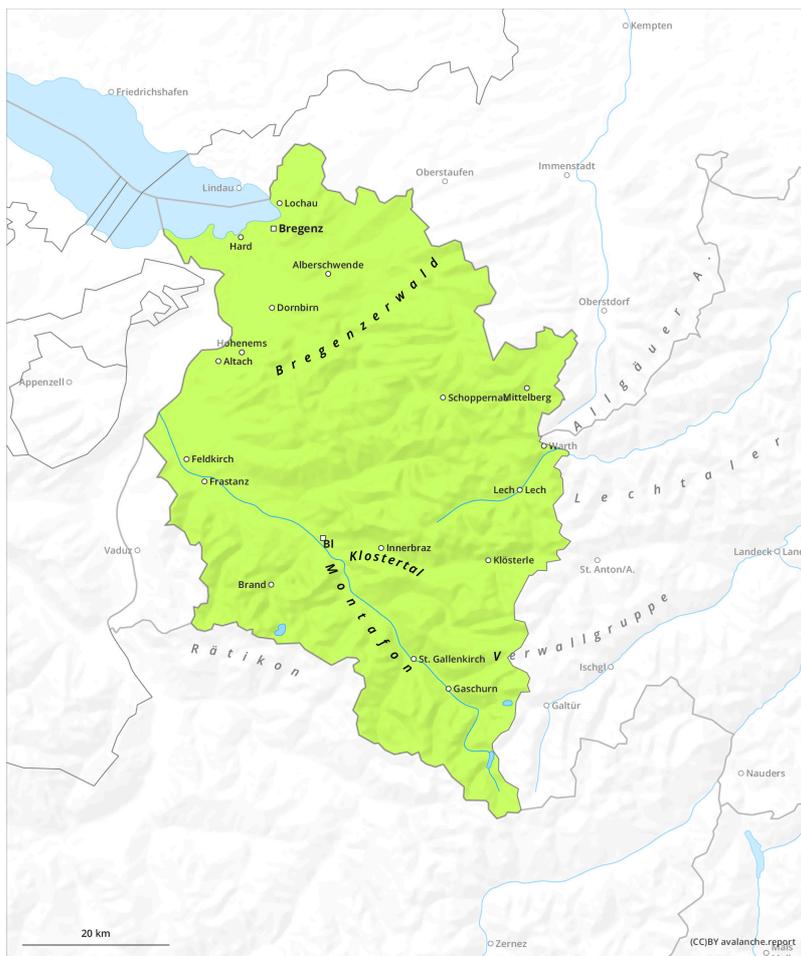
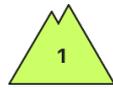
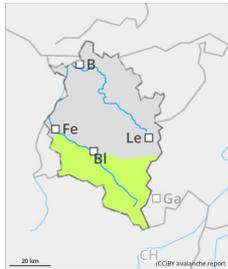


## Tribschnee in Hochlagen - Gleit- und feuchte Lockerschneelawinen im Tagesverlauf.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Mittwoch, 12. März 2025



Triebschnee



2000m



Nassschnee



2200m

### Triebschnee in Hochlagen - Gleit- und feuchte Lockerschneelawinen im Tagesverlauf.

#### Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering. Aus dem stark besonnten Steilgelände sind im Tagesverlauf kleine, feuchte Lockerschneelawinen möglich. Oberhalb von etwa 2000 m können stellenweise meist kleine Lawinen durch Wintersportler im Steilgelände ausgelöst werden. Gefahrenstellen befinden sich vor allem in kammnahen, aber teilweise auch in kammfernen, schattseitigen Steilhängen. Neben einer Verschüttung ist auch die Mitreiß- und Absturzgefahr zu beachten. An schneereicheren, steilen Grashängen oder glattem Untergrund sind meist kleine, vereinzelt auch mittelgroße Gleitschneelawinen möglich.

#### Schneedecke

In höheren Lagen gab es nur wenige Zentimeter Neuschnee. Vor allem die erste Nachthälfte ist gering bewölkt bis klar und es kann sich ein tragfähiger Harschdeckel ausbilden. Im Tagesverlauf weicht dieser sonnseitig auf, der Schnee wird oberflächlich feucht und verliert an Bindung. Der Föhn hat an Nordhängen hoher Lagen dünne Triebschneeansammlungen gebildet, die auf weichen Schichten liegen und teils noch störanfällig sind.

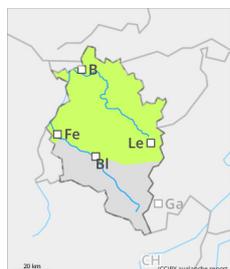
#### Wetter

Recht sonniges Bergwetter, höchstwahrscheinlich ganztags trocken. Nachmittags quillt es, die Sicht kann örtlich dadurch eingeschränkt sein. In Föhnschneisen recht windig, aber nicht stürmisch. Temperatur in 2000m: -4 bis 1 Grad, Höhenwind: mäßig bis lebhaft aus Südwest.

#### Tendenz

Am Mittwoch kühlt es ab und es ziehen Schneeschauer bei einer Schneefallgrenze um 1500m durch. Die Lawinengefahr ändert sich nicht wesentlich.

## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Mittwoch, 12. März 2025



Nassschnee



### **Gleitschnee- und feuchte Lockerschneelawinen im Tagesverlauf.**

#### Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering. Aus dem stark besonnten Steilgelände sind im Tagesverlauf kleine, feuchte Lockerschneelawinen möglich. Oberhalb von etwa 2000 m können an wenigen Stellen kleine Lawinen durch Wintersportler im Steilgelände ausgelöst werden. Gefahrenstellen befinden sich vor allem in kammnahen, schattseitigen Steilhängen. Neben einer Verschüttung ist auch die Mitreiß- und Absturzgefahr zu beachten. An schneereicheren, steilen Grashängen oder glattem Untergrund sind meist kleine Gleitschneelawinen möglich.

#### Schneedecke

In höheren Lagen gab es nur wenige Zentimeter Neuschnee. Vor allem die erste Nachthälfte ist gering bewölkt bis klar und es kann sich ein tragfähiger Harschdeckel ausbilden. Im Tagesverlauf weicht dieser sonnseitig auf, der Schnee wird oberflächlich feucht und verliert an Bindung. Der Föhn hat an Nordhängen hoher Lagen dünne Triebsschneeansammlungen gebildet, die auf weichen Schichten liegen und teils noch störanfällig sind.

#### Wetter

Recht sonniges Bergwetter, höchstwahrscheinlich ganztags trocken. Nachmittags quillt es, die Sicht kann örtlich dadurch eingeschränkt sein. In Föhnschneisen recht windig, aber nicht stürmisch. Temperatur in 2000m: -4 bis 1 Grad, Höhenwind: mäßig bis lebhaft aus Südwest.

#### Tendenz

Am Mittwoch kühlt es ab und es ziehen Schneeschauer bei einer Schneefallgrenze um 1500m durch. Die Lawinengefahr ändert sich nicht wesentlich.